

abgestürzter Müllwagen

Die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr Linz wurden kurz vor Mittag zu einem Einsatz mit der Einsatzmeldung „Abgestürzter Müllwagen, vermutlich eine eingeklemmte Person“ gerufen. Glücklicherweise konnten sich alle 3 Mitarbeiter der Linz AG selbst aus ihrem abgestürzten Fahrzeug befreien. Ein Unfallopfer (Fahrzeuglenker) wurde noch vor Ort von den Rettungskräften ärztlich versorgt und anschließend ins Krankenhaus gefahren. Seine beiden, augenscheinlich unverletzten, Kollegen wurden von einem zweiten Rettungsfahrzeug ebenfalls vorsorglich zur genauen Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht.

Der Müllwagen war auf der schmalen Straße ins Rutschen geraten und hatte sich anschließend im steilen Gelände mehrmals überschlagen, bevor er auf der Beifahrerseite liegend ca. 15 m unterhalb der Straße zu liegen kam.

Die Bergung gestaltete sich in dem unwegsamen Gelände äußerst schwierig und zeitaufwendig. In enger Zusammenarbeit mit dem Abschleppunternehmen „HUMMER“, die mit einem schweren Bergfahrzeug an die Einsatzstelle gerufen wurden und mit den Gerätschaften bzw. den Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr Linz und der Freiwilligen Feuerwehr Pöstlingberg gelang es, den verunfallten ca. 15 Tonnen schweren LKW wieder zurück auf die Straße zu befördern.

Dieser, auch für die Berufsfeuerwehr Linz, nicht alltägliche Einsatz dauerte insgesamt fast 7 Stunden. Erst kurz nach 18 Uhr rückten die letzten Fahrzeuge auf den Feuerwachen ein.



Einsatzstärke:

Berufsfeuerwehr:
16 Mann, 4 Fahrzeuge

Freiwillige Feuerwehr
6 Mann, 1 Fahrzeug

Einsatzleiter: Ing. Gerhard Krenn

